



Der Jahresbericht

von den

Nabbadabbadoodle-Racers

der Maria-Schwägerl-Schule



**3. Ausgabe im
Schuljahr 23/24**

Redaktion

Bäumler Alexander

Böhle Luis

Eichner Jonas

Graßl Louis

Neuper Timo

Six Leona

Frau Corinna Heger

Frau Kathrin Schmid



Impressum

Maria-Schwägerl-Schule
Sonderpädagogisches Förderzentrum Nabburg

Rotbühlring 2a
92507 Nabburg

Telefon: 09433 / 41194200

Telefax: 09433 / 41194299

E-Mail: sekretariat@sfz-nabburg.de



Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	04
Unsere Klassen 1-8.....	05
Unsere Abschlussklasse.....	09
Das Schuljahr in der DFK 1/1A.....	11
Alles über Fußball.....	13
Was macht dich fit? – Unser Zaubertrank.....	16
Schmetterlingsprojekt.....	17
Halloween-Übernachtung.....	19
Ab ins Schullandheim nach Waldmünchen.....	20
Einmal zu den Sternen und zurück.....	22
Zu Besuch in der Berufsschule.....	23
Selbstsicherheitstraining.....	24
Fasching an der Maria-Schwägerl-Schule.....	25
Sportfest.....	27
Schnappschüsse vom Sommerfest.....	28
Platz 2 für unsere Schülerzeitung.....	29
Wahlen zum Europäischen Parlament.....	31
Pferde.....	32
Die Europa-Meisterschaft.....	34
Viele gute Ideen gegen Langeweile im Sommer.....	35
Ausflugsziele in der Region.....	36
Ausmalbilder und Rätsel.....	40
Unser Förderverein.....	43

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

kaum zu glauben, aber das aktuelle Schuljahr ist schon wieder zu Ende! Zeit für die Nabbadabbadoodle-Racers, das Jahr Revue passieren zu lassen. Das wollen wir auf den nächsten Seiten mit Hilfe eines kleinen Jahresberichts tun.

Zunächst einmal aber vielen ♥-lichen Dank an all die fleißigen Schreiber, die unsere letzte Ausgabe für das Schuljahr 2023/24 mit zusätzlichen Artikeln aus den einzelnen Klassen bereichert haben!

Wir sind sehr stolz, die Tradition der Schülerzeitung in diesem Schuljahr wiederbelebt zu haben. Besonders freut uns auch, dass wir für unsere Arbeit von der Süddeutschen Zeitung mit dem zweiten Platz in der Kategorie Förderschulen ausgezeichnet worden sind!

Jetzt wünschen wir allen Leserinnen und Lesern, ob groß, ob klein, aber viel Spaß und Freude beim Lesen, Rätseln und Stöbern in unserer Zeitung.

Gleichzeitig wünschen wir auch allen

schöne,

erlebnisreiche

und erholsame Sommerferien!



Eure Redaktion

Leona, Alexander, Jonas, Luis, Louis, Timo, Frau Heger, Frau Schmid

Unsere Klassen 1 bis 8

Klasse 1/1A



Klasse 1A/2



Klasse 2/3



Klasse 3/4





Klasse 5/6_2



Klasse 5/6_1

Klasse 7



Klasse 8



Unsere Abschlussklasse





**Tasnim-Alicia-Selina- Kilian-Annika- Luca-Leon-
Dominik- Philipp- Lukas-Julia- Jonas- Dennis- Carsten-
Frau Heger**



Das Schuljahr 2023/24 in der DFK 1/1A



September:
Wandertag mit der DFK 1A/2



Oktober:
Halloween und Erntedank –
der Obstsalat schmeckt
verkleidet gleich noch besser



Dezember:
Wir nutzen den ersten
Schnee zum Rodeln



November/Dezember:
Wir freuen uns mit
Adventsritualen und Plätzchen
essen auf Weihnachten



Dezember:
„Kleiner Stern“ -an unserem
Weihnachtsmarkt hatten wir
einen kleinen Auftritt



Januar:
„Deutsch-
französischer Tag“ –
wir waren mit dem
Hasen Felix in Paris



Februar:
An unserer Schule war 1 Woche
lang jeden Tag Fasching!



März:
Mmmmm – ein
leckeres
Osterfrühstück



April:
Wir freuen uns über den
Frühling: Backblechgarten
und Wiesenmandalas



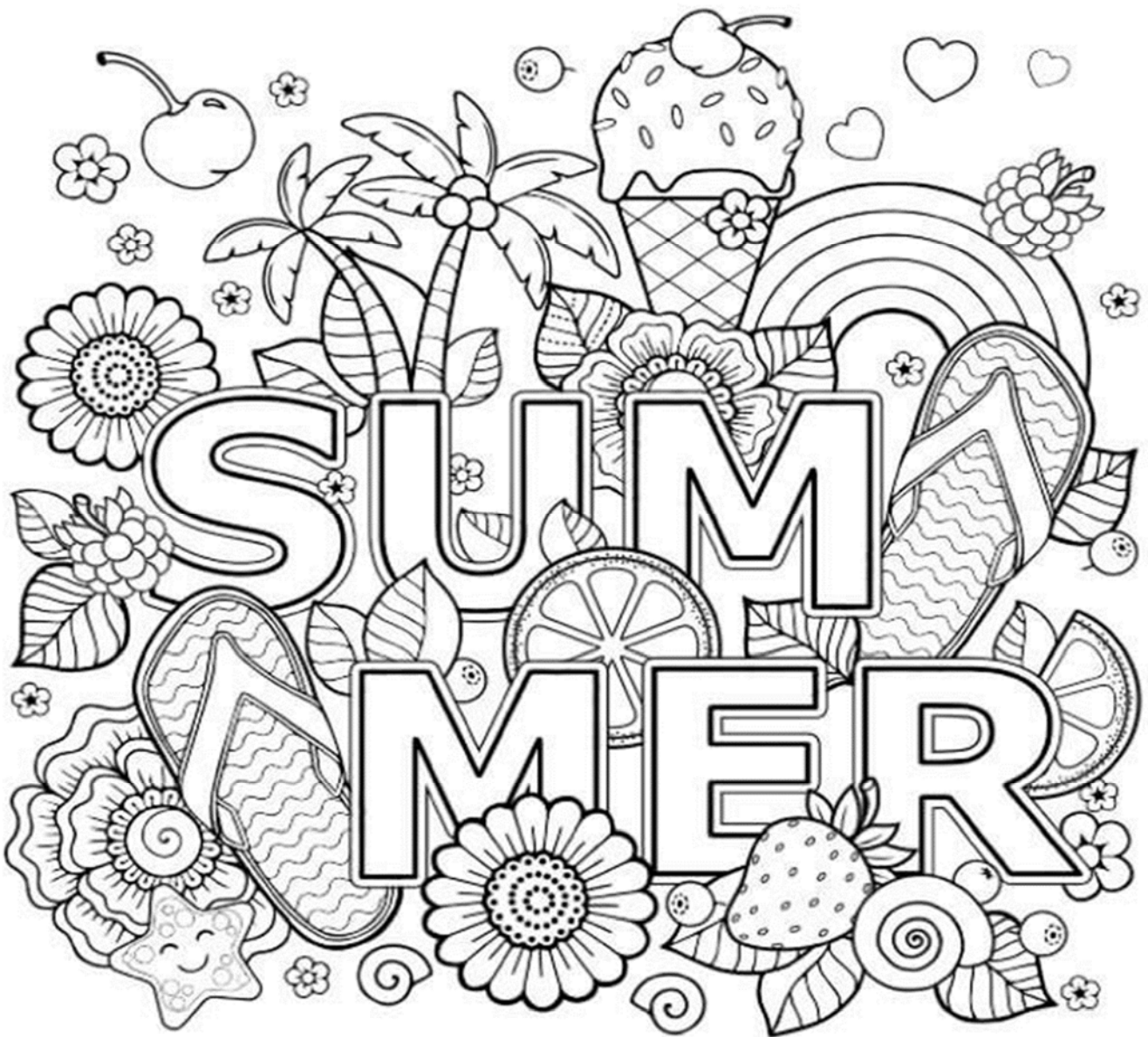
Juli:
Wandertag und
Müllsammelaktion im Wald

Juli:
Darauf freuen wir uns nach Redaktionsschluss noch:

- Sportfest
- Theaterfahrt nach Leuchtenberg
- Abschiedsessen in die Sommerferien

Schön war's! 😊

Bis zum nächsten Schuljahr!!!!





Alles über



So hieß es während der Fußball-Europa-Meisterschaft
in der DFK1A/2.



Wir dekorierten und gestalten unsere Klassenzimmer,



wurden selbst zu Fußballern und Fußballerinnen und



gestalteten ein tolles Leporello mit wichtigen Infos zu den Fußballregeln, zur Ausrüstung von Spielern und Schiedsrichtern, zur Deutschen Nationalmannschaft und zur EM.



Wir hatten jedenfalls eine Menge Spaß, auch wenn Deutschland leider nicht gewonnen hat.

Vielleicht ja in zwei Jahren...

Was macht dich fit? – Unser Zaubertrank



Zum Thema Gesundheit haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2/3 das Kinderbuch „Ixi, Mimi und das Zaubermüsli“ von Felix und Miriam Neureuther gelesen: Ein großes Ereignis steht an: Der Hindernislauf beim Waldfest. Die Freunde Ixi, Mimi, Vicky und Calli beginnen sofort mit dem Training. Dabei staunen sie nicht schlecht, denn Mimi ist wirklich total fit. Wie kommt das nur? Ganz einfach, erklärt Mimi: Das Geheimnis ist eine gesunde Ernährung. Das heißt: Obst und Nüsse statt Leberkässemel, Aprikosen statt Schokolade und ein tolles Zaubermüsli zum Frühstück.

Auch wir haben uns von Mimi und ihren Freunden inspirieren lassen und kreierten unseren „Zaubersmoothie“. Wir haben dafür Möhren, Äpfel, Haferflocken, Bananen, Erdbeeren und Wasser gemixt.

Fertig ist das „Zaubergetränk“! Einfach und köstlich! Die Smoothie-Maker hatten allerhand zu tun, denn Nachschlag musste her!



Schmetterlingsprojekt der Klasse 2/3 und 3/4



In den vergangenen Wochen haben die Klassen 2/3 und 3/4 unserer Schule im Heimat- und Sachunterricht (HSU) ein ganz besonderes Projekt durchgeführt: die Aufzucht von Schmetterlingen. Dank der Unterstützung durch das Schmetterlingszuchtset von Hagemann, konnten die Schülerinnen und Schüler hautnah miterleben, wie sich Raupen zu prächtigen Schmetterlingen entwickeln.

Schon zu Beginn des Projekts war die Aufregung groß, als die kleinen Raupen in ihren Behausungen ankamen. Mit großer Sorgfalt und Neugierde beobachteten die Kinder täglich die Verwandlung der Raupen. Dabei lernten sie nicht nur die einzelnen Entwicklungsstadien eines Schmetterlings kennen, sondern auch viel über die Lebensbedingungen und Bedürfnisse dieser faszinierenden Insekten.



Die Schülerinnen und Schüler waren von der Verwandlung zur Puppe und schließlich zum Schmetterling absolut begeistert. Es war beeindruckend zu sehen, wie aus den unscheinbaren Raupen wunderschöne Schmetterlinge wurden. Jeder Tag brachte neue Erkenntnisse und faszinierende Beobachtungen mit sich, die im Unterricht besprochen und dokumentiert wurden.

Als schließlich der Moment gekommen war, die Schmetterlinge in die Freiheit zu entlassen, war dies ein bewegender Augenblick für alle Beteiligten. Die Kinder haben ihre "Haustiere auf Zeit" liebgewonnen und waren traurig, sie ziehen lassen zu müssen. Doch gleichzeitig waren sie stolz darauf, Teil eines solch wunderbaren Naturprojekts gewesen zu sein und einen kleinen Beitrag zum Schutz der Schmetterlinge geleistet zu haben. Unser Schmetterlingsprojekt war ein voller Erfolg und hat den Schülerinnen und Schülern nicht nur viel Freude bereitet, sondern auch ihr Verständnis und ihre Wertschätzung für die Natur vertieft.



Schaue dir das Video zu unserem Schmetterlingsprojekt an. →



Halloween-Übernachtung



Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2/3, 3/4 und 5/6 haben sich in diesem Jahr etwas ganz Besonderes getraut: Sie verbrachten eine aufregende Halloween Übernachtung in der Schule!

Zu Beginn des Abends haben die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern Kürbisse geschnitzt. Jeder Kürbis sah anders aus und hatte ein gruseliges Gesicht. Das hat allen großen Spaß gemacht. Danach gab es eine schaurige Abendmahlzeit.

Aber das Highlight des Abends war zweifellos die nächtliche Geisterwanderung. Mit Taschenlampen bewaffnet, wagten sich die Kinder nach draußen und erkundeten die dunkle Umgebung. Als die Kinder nach der Geisterwanderung schließlich müde wurden, ging es ins Bett. Das Besondere: Dieses Mal war das Klassenzimmer ihr Schlafplatz! In ihren Schlafsäcken und mit ihren Kuscheltieren verbrachten sie eine aufregende und unvergessliche Nacht in der Schule.



Ab ins Schullandheim nach Waldmünchen

Vom 26.06. bis 28.06. waren wir, also die Klassen 3/4, 5/6_1 und 5/6_2, im Schullandheim in Waldmünchen. Kinder und Erwachsene freuten sich gleichermaßen auf die aufregenden Tage voller Abenteuer und gemeinsamer Erlebnisse.

Tag 1: Anreise und Discoabend

Nach der Anreise und dem Zimmerbezug am Mittwoch fanden spannende Teamübungen statt, geleitet vom Personal der Jugendbildungsstätte. Den Abend ließen wir mit einer Disco ausklingen, bei der getanzt wurde, bis die Füße glühten.

Tag 2: Niederseilgarten und Projektarbeit

Am zweiten Tag war die Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt. Gruppe 1 besuchte den Niederseilgarten am Perlsee, während Gruppe 2 an der Jugendbildungsstätte versuchte, eine unzerstörbare Wasserbombe zu bauen. Nachmittags tauschten die Gruppen die Aktivitäten. Am Abend genossen wir ein gemeinsames Grillen. Ein Highlight war der Besuch von Herrn Vogel, der uns mit seiner leckeren Nachspeise verwöhnte.

Tag 3: Spielplatzbesuch und Heimreise

Nach dem Frühstück besuchten wir einen tollen Spielplatz. Danach traten wir die Heimreise an, erfüllt mit vielen schönen Erinnerungen. Diese drei Tage haben unsere Gemeinschaft gestärkt und werden uns lange in Erinnerung bleiben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Abenteuer im Schullandheim!



Einmal zu den Sternen und zurück

Zehn, neun, acht, sieben, sechs, fünf, vier, drei, zwei, eins und ...
... ab ins Weltall!



Bildquelle:
<https://www.sternwarte-dieterskirchen.de/planetarium>

Wie Astronauten fühlten sich die 5. bis 7.-Klässler in der Sternwarte in Dieterskirchen. Zusammen mit Herrn Köppl stiegen die Schüler und Schülerinnen im Planetarium ins Raumschiff und flogen zu den Sternen und Planeten. Besonders interessant waren die verschiedenen Sternbilder.

Wieder zurück auf der Erde wurde uns noch das große Sonnenteleoskop gezeigt. Leider hat sich unser Stern den ganzen Vormittag über hinter den Wolken versteckt, sodass wir keinen genauen Blick auf die Sonne werfen konnten. Trotzdem war es ein schöner und interessanter Vormittag!



Zu Besuch in der Berufsschule

Die Berufsschule Nabburg feierte dieses Schuljahr ihr 75-jähriges Bestehen und lud zu verschiedenen Aktionen ein.

Diese Einladung nahmen wir Siebtklässler natürlich gerne an, schließlich ist für uns eine Berufsausbildung nicht mehr allzu weit entfernt.

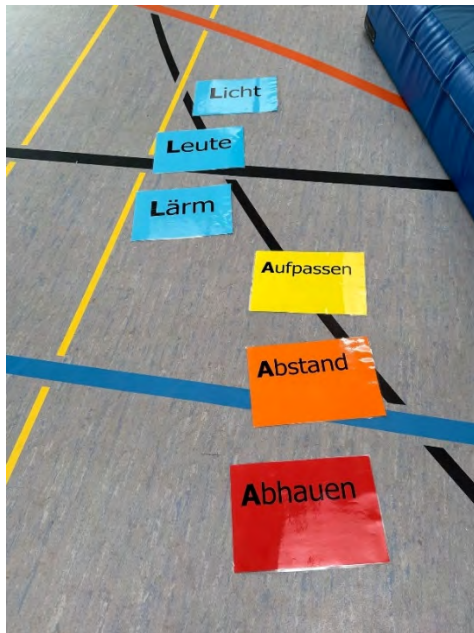
Zunächst ließen wir uns von den Berufsschülern erklären, welche verschiedenen Ausbildungen sie gerade absolvieren. Dazu hatten die Berufsschüler Präsentationen vorbereitet. Wir erfuhren beispielsweise, wie lange die Ausbildung zum KFZ-Mechatroniker oder zum Einzelhandelskaufmann dauert und, was man während der Ausbildung alles lernt. Toll war auch, dass wir jede Menge Fragen an die jungen Leute stellen konnten.

Doch damit nicht genug! Wir wollten natürlich nicht nur Infos sammeln, sondern auch die Praxis erleben. Deshalb machten wir uns auf den Weg zur KFZ-Werkstatt und durften dort selbst Autoreifen wechseln. Das hat richtig Spaß gemacht!



Selbstsicherheitstraining in der Klasse 7/8

Am 9. Juli 2024 fand in der Klasse 7/8 ein Selbstsicherheitstraining statt, organisiert von unserer Jugendsozialarbeiterin Frau Schneider. Ziel des Trainings war es, das Selbstbewusstsein der Schülerinnen und Schüler zu stärken, ihre sozialen Kompetenzen zu fördern und ihnen Strategien an die Hand zu geben, um sich in Konfliktsituationen besser behaupten zu können.



Im ersten Teil des Trainings vermittelte Frau Schneider den theoretischen Hintergrund zur Selbstsicherheit. Dabei ging es um die Definition von Selbstsicherheit, die Bedeutung von Körpersprache und Stimme sowie um das Erkennen und Vermeiden von Gefahren. Die Schülerinnen und Schüler lernten, wie sie durch aufrechte Körperhaltung, festen Blickkontakt und klare Kommunikation Selbstbewusstsein ausstrahlen können.

Im praktischen Teil des Trainings wurden verschiedene Rollenspiele durchgeführt. Frau Schneider leitete die Übungen an und gab individuelle Rückmeldungen und Tipps zur Verbesserung.

Das Selbstsicherheitstraining war ein großer Erfolg und eine wertvolle Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7/8. Durch die Kombination von theoretischem Wissen und praktischen Übungen konnten die Teilnehmer ihre Selbstsicherheit stärken und wichtige Strategien für den Umgang mit Konflikten erlernen.



Fasching an der Maria Schwägerl-Schule

Am Montag waren wir noch ganz normale Schüler, aber am Dienstag machten wir als Gangster die Schule unsicher!



Mittwochs gingen wir zur Arbeit und waren ganz fleißige Handwerker.



Am Donnerstag kamen wir ganz schick.



Freitags war dann freie Kostümwahl und wir hatten sogar Besuch von der Garde.



Es war eine tolle Faschingswoche!!!

von Leona Six und Louis Graßl



Sportfest

Auch dieses Jahr fand das alljährliche Sportfest statt. Groß und klein stellte sich den sportlichen Wettkämpfen.



Während die Klassen 1 bis 4 sich beim Hindernislauf, Hüpfen und dem Überwurf über das Tor messen konnten, traten die Klassen 5-8 in den klassischen Disziplinen Werfen, Springen und Sprint gegeneinander an.

Zwischendurch durften sich die Sportler und Sportlerinnen mit Getränken und Semmeln stärken, die Frau Hermann und Frau Pail hergerichtet hatten.

Zum Abschluss des Sportfests gab noch eine große Wasserschlacht. Das Highlight des Tages!



Schnappschüsse vom Sommerfest



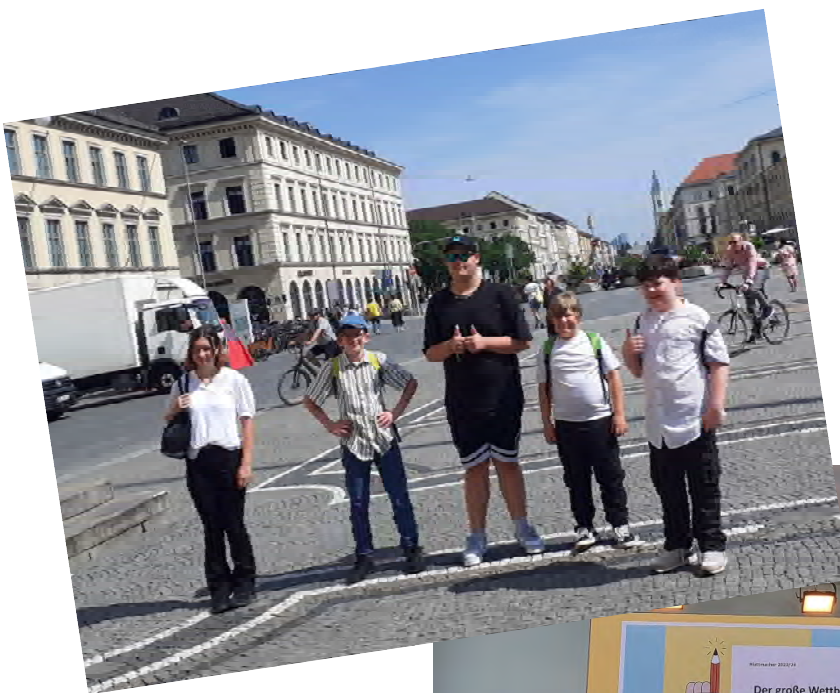
Platz 2 für unsere Schülerzeitung

Hast du unsere letzte Schülerzeitungsausgabe gelesen? Wenn ja, dann hast du ein preisgekröntes Exemplar in den Händen gehalten!

Als wir zu Beginn des Schuljahres die AG-Schülerzeitung ins Leben gerufen haben, haben wir sicher nicht daran gedacht, dass wir zu den besten Schülerzeitungen in der Kategorie Förderschulen gehören werden.

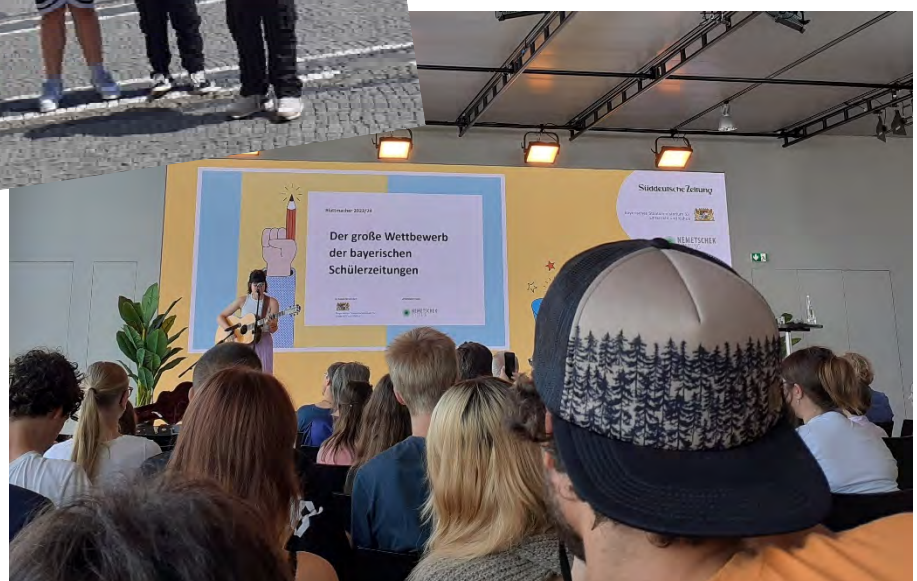
Auf gut Glück haben wir unsere zweite Ausgabe beim „Blattmacher“ – dem Wettbewerb der bayerischen Schülerzeitungen eingeschickt und uns den Juroren der Süddeutschen Zeitung, des Kultusministeriums und der Nemetschek Stiftung gestellt. Es vergingen einige Wochen des Wartens und dann kam die Mail! Wir konnten es kaum glauben! Wir wurden zur Preisverleihung ins Literaturhaus nach München eingeladen!

Es hieß also: Auf in die Landeshauptstadt München!



Dort angekommen stieg die Spannung ins Unermessliche.

Wir wussten ja immer noch nicht, welchen Platz wir gewonnen haben...



Nach langem Warten stand es dann endlich fest! Wir landeten auf Platz 2 der besten bayerischen Schülerzeitungen in der Kategorie Förderschulen. Neben einem Preisgeld, das wir wieder in unsere Zeitung investieren können, haben wir auch einen Workshop mit einem Mitarbeiter der Süddeutschen Zeitung gewonnen. Zudem nehmen wir damit auch gleichzeitig am deutschlandweiten Wettbewerb teil. Wir sind gespannt, wie es weitergeht!

Jetzt freuen uns aber erst einmal riesig über den zweiten Platz und unseren Gewinn!

Natürlich strengen wir uns auch weiterhin an und versuchen noch besser zu werden 😊!



Wahlen zum Europäischen Parlament

Vom 6. bis 9. Juli konnten in ganz Europa 720 Abgeordnete, die das Volk der Länder vertreten, gewählt werden. Aber wie geht das Ganze genau? Was macht das Europäischen Parlament? Wer wurde gewählt? Wie viele Sitze hat welche Partei? Wie sieht das eigentlich aus bzw. was ist eine Partei und was sind Sitze? Das werdet ihr nun gleich wissen...!

Was macht das Europäischen Parlament und was sind Abgeordnete?

Abgeordnete sind Vertreter der Völker und können von Wählern gewählt werden. Die Abgeordneten arbeiten in einem Parlament. Ein Parlament kann ein Landtag sein oder der Bundestag aber auch das Europäischen Parlament. Das Europäische Parlament entscheidet gemeinsame Gesetze für die EU, z. B. Gesetze bezüglich des Klimawandels.

Wie hat Deutschland gewählt?



Auf den 1. Platz hat es die CDU/CSU geschafft und auf den 2. Platz die AfD.

Wie viele Sitze haben die Parteien?

Die CSU hat 29 Sitze, die Grünen 12, die SPD 14, die AfD 15, die Linke 3,

die FDP 5 und die Partei BSW 6 Plätze.

So, aber was sind denn nun Sitze?

Sitze sind Plätze in den großen Reihen im EU- Parlament. Je mehr Stimmen eine Partei bekommt, umso mehr Sitze bekommt diese. D.h. die Partei, die die meisten Menschen gewählt haben, bekommen am meisten Sitze. Eine Partei sind viele Menschen, die die gleichen Ziele und Ideen haben für ein Land oder auch die EU.



So sieht es aus, wenn alle 720 Abgeordnete im Saal sind.

von Luis Böhle



Alles rund um Pferde

Wie viele Pferderassen gibt es?

Es gibt um die 200 Pferderassen.



Was fressen Pferde?

Pferde fressen, Hafer, Mais, Gerste und Mischfutter. Auch zu Äpfeln, Möhren, Rüben und Rote Bete sagen sie nicht nein.

Welche Sattelarten gibt es?

Es gibt 5 verschiedene Sattelarten.

1. Dressursattel:

- langes Sattelblatt
- flacherer Sattelkranz



2. Springsattel:

- hoher Sattelkranz
- weit vorgezogene Kniepausche



3. Vielseitigkeitssattel:

- Kniepausche weiter vorgezogen als beim Dressursattel
- Sattelkranz flacher als beim Springsattel



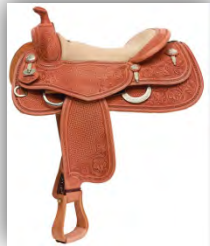
4. Damensattel:

- 2 Hörner
- 1 Steigbügel
- Sattelkranz mit Balancegurt



5. Westernsattel:

- 1 Horn
- kurzer Sattel



Was braucht man beim Putzen?

Man braucht einen Hufkratzer, eine Kardätsche und eine Bürste mit weicheren und feineren Borsten.



Und hier noch ein paar krasse Fakten über Pferde

- Pferde erkennen menschliche Emotionen
- Pferde haben viel Durst
- Pferde erkennen sich im Spiegel
- Pferde sind soziale Gruppentiere
- Pferde können nicht durch den Mund atmen
- Pferde schlafen nur 20 Minuten am Stück
- Pferde müssen fast den ganzen Tag Nahrung aufnehmen



von Leona Six

Die Fußball-Europameisterschaft

Die Fußball-EM ist zu Ende und wir zeigen euch alle wichtige Fakten zur dieser EM und der EM-Geschichte. Die Fußball-EM fand dieses Jahr in Deutschland statt. Das Finale wurde in unserer Hauptstadt Berlin im Olympiastadion ausgetragen. Als Maskottchen diente ein Bär namens „Albärt“.



Es nahmen 24 Nationalmannschaften an der Veranstaltung teil. Eine Nationalmannschaft ist die Auswahl der besten Fußballer eines Landes. Die erste Fußball-EM wurde 1960 in Frankreich ausgetragen und seitdem 17 Mal. Der Spieler mit den meisten Spielen und Toren ist



der Portugiese Cristiano Ronaldo mit 30 Spielen und 14 Toren. Bester Torschütze bei einem Turnier ist der Franzose Michael Platini mit 9 Toren beim EM-Turnier 1984. Spanien und Italien spielten am häufigsten gegeneinander. Die meisten

Titel konnte Spanien gewinnen, aber Deutschland verbuchte die meisten Siege. In diesem Jahr besiegten die Spanier England im Finale 2:1.

Jamal Musiala, Dani Olmo, Ivan Schranz, Cody Gakpo, Harry Kane, Georges Mikautadze wurden als Spieler mit den meisten Toren bei unserer Heim-EM geehrt.

Zum besten Spieler wurde Rodri gekürt, Yamine Lamal erhielt als jüngster Spieler ebenfalls eine Auszeichnung.



Timo Neuper

Viele gute Ideen gegen Langeweile im Sommer

Ab nach draußen, habt einen unvergesslichen Sommer!

Macht euch eine Liste mit Aktivitäten für jeden Tag, sodass euch nicht langweilig wird!

Hier ein paar Ideen, was ihr alles machen könnt:

- Basketball oder Fußball spielen
- Reiten gehen
- Federball oder Frisbee spielen
- Skaten oder Longboard fahren
- Tischtennis spielen
- Eine Fahrradtour unternehmen
- Mit Freunden oder Familie wandern
- Ein entspanntes Picknick auf einer Wiese machen
- Das kühle Nass eines Badesees genießen
- Open-Air-Konzerte anschauen oder anhören
- Spaß am See haben
- Eis selbst machen
- Kreidebilder malen
- Daumenkino basteln
- Ins Kino gehen
- Zum Bowling oder Kegeln gehen
- Einen Spiele- oder Filmeabend veranstalten
- Musik machen
- Im Garten zelten
- Stockbrot am Lagerfeuer essen



von: Leona Six

Das Freilandmuseum Perschen



Was ist ein Freilandmuseum überhaupt?

Ein Museum ist, wie jeder weiß, ein Ort, in dem alte Dinge gezeigt werden. Genauso ist es auch beim Freilandmuseum: Dort werden alte Häuser, vor allem Bauernhöfe unter freiem Himmel gezeigt.

Das Freilandmuseum ist so groß, dass man als Familie den ganzen Tag dort verbringen kann. Auch die Familienhunde dürfen mit.

In den Ferien, die schon vor der Tür stehen, gibt es im Freilandmuseum Perschen besondere Aktionen. Zum Beispiel kann man Vogelnistkästen bauen, am Holzofen kochen oder auch filzen. Abends gibt es sogar eine Fledermausführung. Gut, dass wir in den Ferien auch mal länger wach bleiben dürfen, denn bei der Fledermausführung kann es ganz spät werden.

Du bist abenteuerlustig, interessierst dich für alte Geräte und Gebäude und bist gerne an der frischen Luft? Dann nichts wie hin ins Freilandmuseum, bevor dir in den Ferien langweilig wird!



von Louis Graßl

Beuch in der Höllohe

Du liebst Tiere, es ist heiß und du hast keine Lust in der warmen Wohnung zu sitzen. Dann ab in die Höllohe!

Die Höllohe ist ein Wildpark in Teublitz, den man von 05:00 Uhr bis 22:00 Uhr besuchen kann. Der Eintritt ist kostenlos! Im Park kannst du unter anderem Eulen Esel, Ziegen, Pfauen, Hasen und Wildschweine antreffen. Wenn du magst, kannst du die Tiere sogar füttern. Es gibt dafür extra Futterautomaten. Wenn du genug von den Tieren hast, kannst du dich dort auch Spielplatz austoben. Und wenn der Hunger kommt? Dann geh ins Wildparkcafe oder packe die Picknickdecke und den mitgebrachten Picknickkorb aus!



Bildquellen: <https://wildpark-hoellohe.de/unsere-tiere>

von Alexander Bäumler



Holzkugel am Steinberger See



Du weißt nicht, was du in den Sommerferien machen sollst?
Wie wäre es mit einem Ausflug zur Holzkugel am Steinberger See?

Dort kann man verschiedene, coole Sachen machen.

Wenn man einmal auf die Kugel hinaufgestiegen ist, hat man einen tollen Ausblick. Runter geht es dann wieder ganz schnell, denn es gibt eine tolle Rutsche nach unten.

Leider ist die Kugel nicht immer offen und auch nicht kostenlos. Eine **Familienkarte** kostet beispielsweise **25,90€**. **Kinder bis 4 Jahre** sind allerdings **frei**. Geöffnet hat sie **Montag bis Freitag** von **09.30 Uhr bis 18.00 Uhr**. Am **Samstag** hat sie von **09.00 Uhr bis 21.30 Uhr** auf.

Nach dem Kugelbesuch muss man noch lange nicht wieder nach Hause gehen.

Dort kann man nämlich beispielsweise auch Tretboot fahren, im Restaurant essen oder einfach ein Stück um den See spazieren.

Ich persönlich finde das Tretbootfahren am besten.

von Jonas Eichner

Bildquellen:
www.vg-wackersdorf.de
www.landkreis-schwandorf-regional.de



Sprung ins kühle Nass

Es ist Sommer. Es ist heiß. Was gibt es dann Besseres, als sich im Wasser abzukühlen?

Tolle Freibäder gibt es zum Beispiel in Perschen, in Amberg und in Schwandorf. Hier ein paar Eckpunkte, um die Entscheidung, wohin man geht, leichter zu machen.

Das günstigste der Drei ist das Freibad in Perschen, das teuerste das Hockermühlbad in Amberg. Das Perschner Freibad zeichnet sich durch Wasserkanonen, Massagedrüsen und eine 50 Meter lange Rutsche aus. Fährst du nach Schwandorf, dann gibt es dort sogar eine 70 Meter lange Wasserrutsche und ein großes Erlebnisbecken. Das Hockermühlbad in Amberg hat ein schönes Kinderplanschbecken und viele zusätzliche Sportangebote in den Becken zu bieten.

Du möchtest fürs Schwimmen kein Geld ausgeben? Dann fahr doch an einen Badensee. In unserem Landkreis gibt es zum Beispiel den Murner See, den Hammersee oder den Steinberger See. Der Größte der drei genannten Seen ist der Steinberger See, der kleinste der Hammersee.

Das Besondere am Murner See ist zum einen der Murano Beach Club mit seinem schönen Sand. Außerdem musst du dort keine Angst vor Fischen haben und es gibt viele tolle Aktivitäten rund herum, wie zum Beispiel den kostenlosen Park „Wasser Fisch Natur“.

Wenn du gern mit Fischen schwimmst, musst du zum Hammersee. Dort kann man auch mit einer Platte fahren. Plätten sind übrigens Holzboote!

Das Besondere am Steinberger See ist natürlich die Holzkugel. Von dort oben kannst du den See gut überblicken. Außerdem ist der Steinberger See, der See mit den meisten Zusatzangeboten wie Surfen oder Wasserskifahren. Allerdings sind die Zusatzspritangebote mit Kosten verbunden!



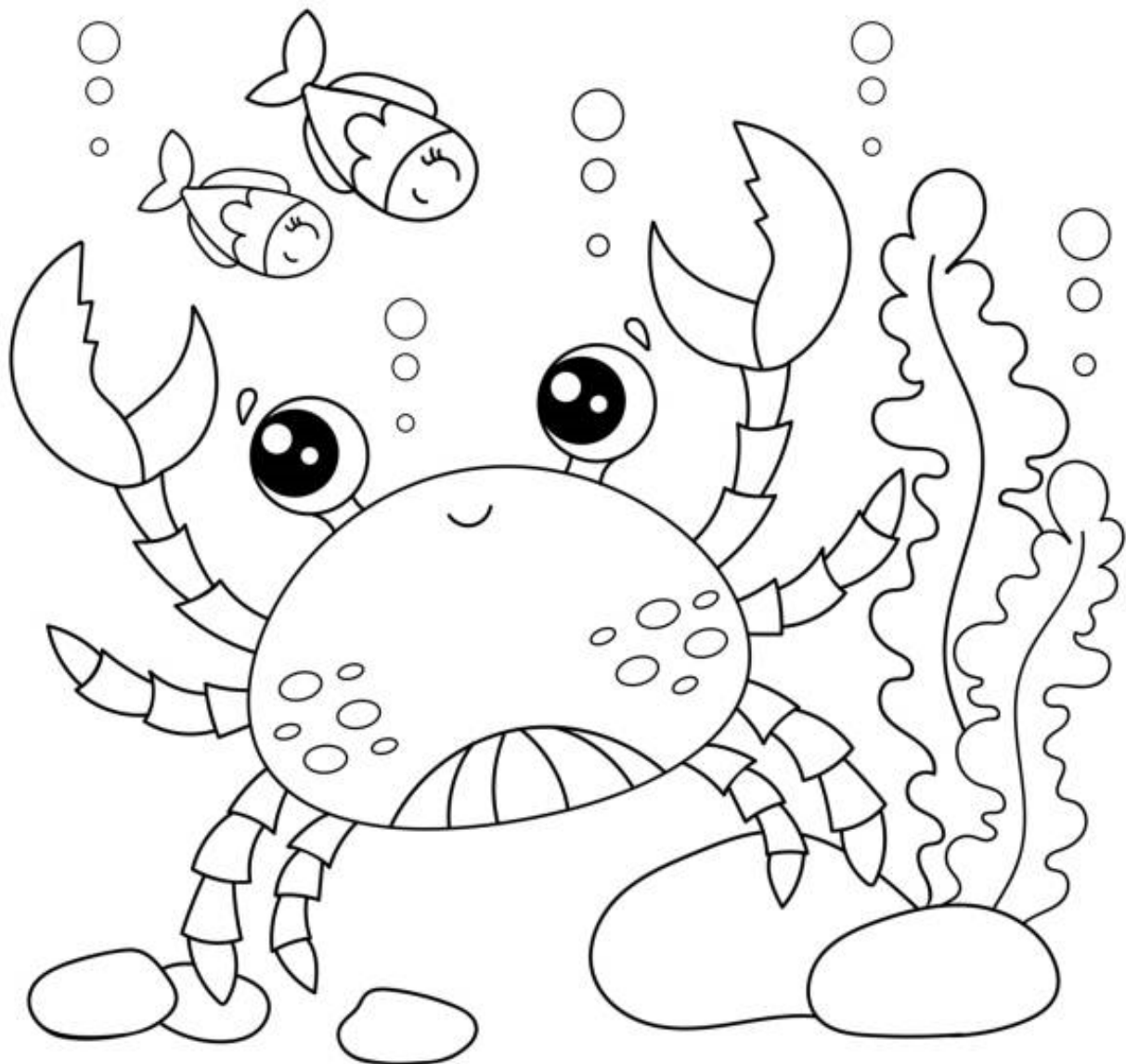
Jetzt hast du die Qual der Wahl oder du probierst einfach alle Bademöglichkeiten aus. Die Sommerferien sind heiß und lang genug dafür!

Achja, wenn man schwimmen geht, macht das nicht nur Spaß und verschafft Abkühlung, sondern man trainiert auch gleichzeitig den Körper!

von Timo Neuper

Ausmalbilder und Rätsel

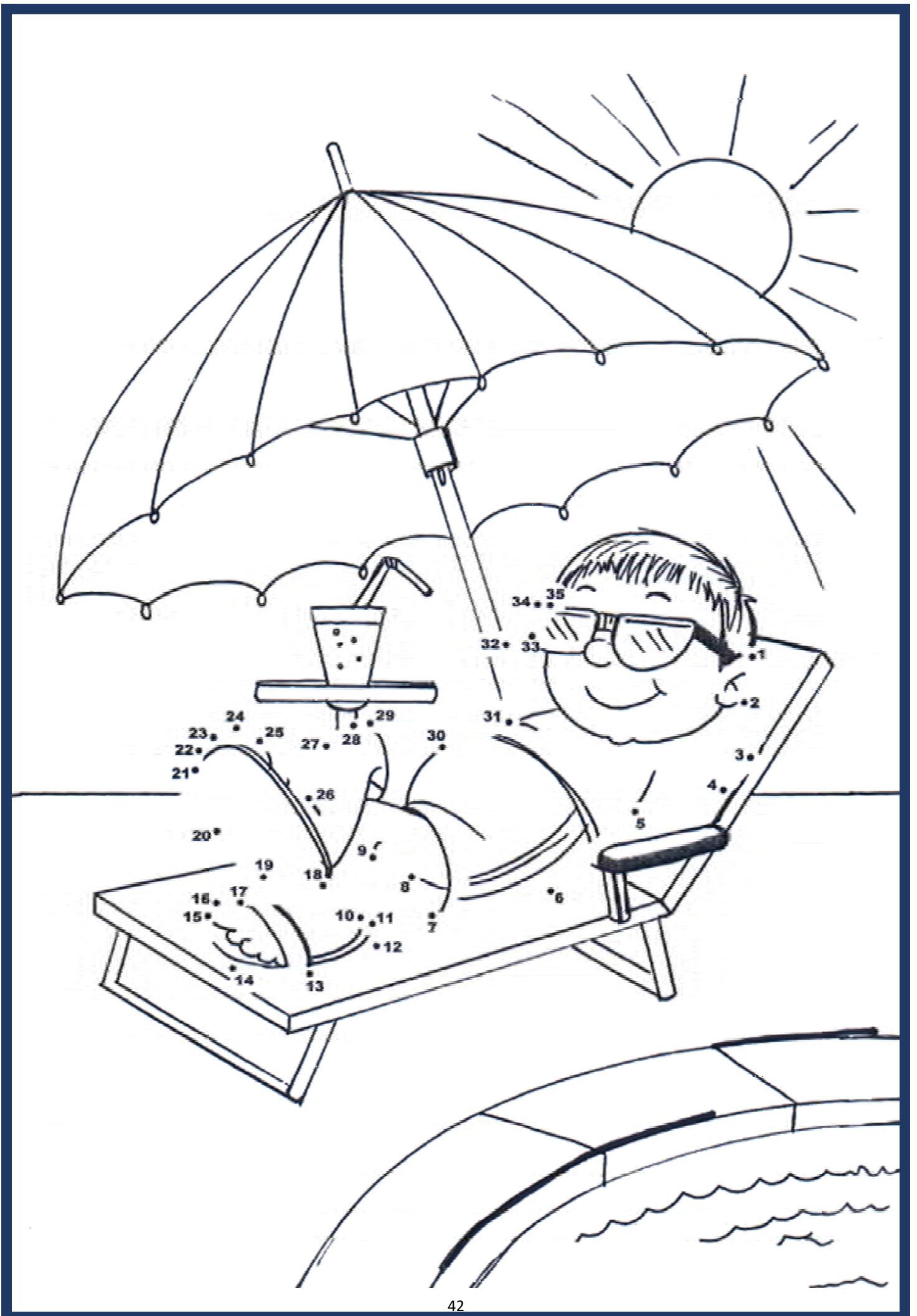
Viel Spaß beim Malen und Rätseln! Tob dich aus!





S.U.

In die untere Zeichnung haben sich 9 Fehler eingeschlichen.





Unser Förderverein



Unser Verein „Freunde und Förderer de Maria-Schwägerl-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum e.V.“ möchte sich bei allen Unterstützern bedanken.

Dank Ihnen konnten wir folgende Projekte im Schuljahr 2023/24 unterstützen:

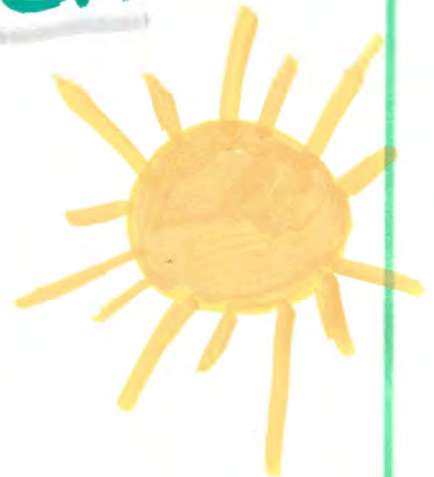
- Deutsch-Französischer Tag
- Bonbonregen zum Fasching
- Winterpoporutscher für die Schüler
- Maibaumfest
- Geschenke für die Abschlusschüler
- Armbänderaktion „Wir sind ein Team“ am Fit4Future-Sommerfest
- finanzielle Unterstützung verschiedener Klassenfahrten

Damit wir auch kommendes Schuljahr wieder möglichst viele Aktionen unterstützen können, sind wir immer auf der Suche nach neuen Fördervereinsmitglieder. Alle Informationen zu uns finden Sie auf der Schulhomepage der Maria-Schwägerl-Schule.

Allen Schülern, Eltern und Bekannten wünschen wir schöne Sommerferien!



Meine perfekten Sommerferien



Schönster Strand

Schönster Urlaub

